

Der Staatsminister

SÄCHSISCHES STAATSMINISTERIUM FÜR UMWELT UND LANDWIRTSCHAFT  
Postfach 10 05 10 | 01076 Dresden

Herrn Minister  
Tomáš Chalupa  
Ministerium für Umwelt  
Ministerstvo Životního Prostředí  
Vršovická 65  
CZ - 100 10 PRAHA 10  
TSCHECHISCHE REPUBLIK

Durchwahl  
Telefon +49 351 564-2001  
Telefax +49 351 564-2009

poststelle@  
smul.sachsen.de\*

Ihr Zeichen

Ihre Nachricht vom

Aktenzeichen  
(bitte bei Antwort angeben)  
52-8805.50/7/111-2012/9084

Dresden, 09.05.2012

**Geruchsbelastung im Erzgebirge**  
Anlage: 1

Sehr geehrter Herr Minister,

*Tomáš Chalupa*

die deutsch-tschechische Umweltkommission befasst sich regelmäßig mit dem grenzüberschreitenden Geruchsproblem im Erzgebirge.

Im Jahr 2011 traten bedingt durch die anhaltende Inversionswetterlage im Oktober und November im Erzgebirge und Vogtland deutlich mehr Geruchsbeschwerden aus der Bevölkerung auf als in den Vorjahren.

Ich bin erleichtert, dass die erhöhte Luftbelastung zu keinen Überschreitungen von Grenzwerten der Europäischen Union nach der Richtlinie 2008/50/EG über Luftqualität und saubere Luft für Europa in Sachsen führte.

Die Experten des Leibniz-Institutes für Troposphärenforschung Leipzig (IfT) und des Sächsischen Landesamtes für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie haben eine Studie zur Ermittlung der Quellen von Gerüchen und hohen Schadstoffkonzentrationen im Erzgebirge über die Modellierung der Luftmassenbahnen vorgelegt. Zusätzlich haben wir an den Luftmessstationen Schwarzenberg und Klingenthal an einzelnen Tagen Luftproben genommen und analysiert.

Als Anlage habe ich den Bericht über die im Jahr 2011 durchgeführten Untersuchungen diesem Schreiben beigefügt. Ich rege an, dass auf der nächsten Sitzung der deutsch-tschechischen Arbeitsgruppe grenzüberschreitende Luftreinhaltung am 15./16. Mai 2012 in Teplice die Ergebnisse von den Experten beider Länder ausgewertet werden. Nach der gemeinsamen Erörterung beabsichtigen wir, den Bericht im Internet zu veröffentlichen. Um ihn auch für die tschechische Bevölkerung zugänglich zu machen, haben wir auch eine tschechische Version erstellt.

Hausanschrift:  
Sächsisches Staatsministerium  
für Umwelt und Landwirtschaft  
Archivstraße 1  
01097 Dresden

[www.smul.sachsen.de](http://www.smul.sachsen.de)

Verkehrsverbindung:  
Zu erreichen mit den  
Straßenbahnlinien 3, 6, 7, 8, 13

Für Besucher mit Behinderungen  
befinden sich gekennzeichnete  
Parkplätze am Königsufer.  
Für alle Besucherparkplätze gilt:  
Bitte beim Pfortendienst melden.

\* Kein Zugang für elektronisch signierte  
sowie für verschlüsselte elektronische  
Dokumente



9084/2012

Wir gehen davon aus, dass für die Geruchsbelastung nicht ausschließlich Punktquellen aus Industriebetrieben im Nordböhmischen Becken, sondern auch Flächenquellen wie der Hausbrand, bei dem wieder zunehmend Kohle, aber auch ungeeignete Brennstoffe eingesetzt werden, als Verursacher in Frage kommen.

Für Ihre Bereitschaft, die grenzüberschreitende Zusammenarbeit zur Reduzierung der grenzüberschreitenden Geruchsbelastung weiter zu unterstützen, bin ich Ihnen dankbar.

Herr Bundesminister Dr. Röttgen erhält einen Abdruck dieses Schreibens.

Mit freundlichen Grüßen



Frank Kupfer